

Veröffentlichung Trinkwasseruntersuchungsergebnis der Gemeinde Obersulm:

Der Zweckverband Sulmwasserversorgungsgruppe informiert:

Versorgungsbereich: Affaltrach, Eschenau, Sülzbach und Willsbach

Von der Gemeinde Obersulm wird reines Bodenseewasser an die Verbraucher abgegeben, das vom Zweckverband Sulmwasserversorgungsgruppe geliefert wird und den Vorschriften der Trinkwasserverordnung entspricht.

Auszug aus dem Untersuchungsergebnis – Mittelwerte 2022/2023:

Parameter	Messwert	Grenzwert	Einheit
Gesamthärte	9,1	—	°dH
	1,62	—	mmol/L
Härtebereich	mittel (2)	—	—
pH-Wert	8,01	6,5 – 9,5	—
Nitrat	4,1	50	mg/L
Nitrit	< 0,005	0,5	mg/L
Chlorid	7,9	250	mg/L
Sulfat	33	250	mg/L
Eisen	< 0,005	0,2	mg/L
Calcium	50	—	mg/L
Magnesium	8,6	—	mg/L
Natrium	5,7	200	mg/L
Kalium	1,4	—	mg/L
Fluorid	0,10	1,5	mg/L

Auf der Homepage des Zweckverbandes Wasserversorgung Nordostwürttemberg unter www.now-wasser.de/Trinkwasser/Wasserqualität finden sie weitere Informationen zur Bodenseewasser-Analyse mit detaillierter Übersicht.

Versorgungsbereich: Eichelberg und Weiler

Von der Gemeinde Obersulm wird Mischwasser an die Verbraucher abgegeben, das vom Zweckverband Sulmwasserversorgungsgruppe geliefert wird und den Vorschriften der Trinkwasserverordnung entspricht.

Das Mischwasser wird im Hochbehälter Eichelberg gemischt und besteht aus etwa 50 % Eigenwasser und Bodenseewasser, das von der NOW geliefert wird.

Auszug aus dem Untersuchungsergebnis – Mittelwerte 2022/2023:

Parameter	Ergebnis	Grenzwert	Einheit
Gesamthärte	11,2	—	°dH
	2,0	—	mmol/L
Härtebereich	mittel (2)	—	—
pH-Wert	7,90	6,5 – 9,5	—
Nitrat	5,7	50	mg/L
Nitrit	< 0,007	0,5	mg/L
Chlorid	7,3	250	mg/L
Sulfat	31,5	250	mg/L
Eisen	< 0,005	0,2	mg/L
Calcium	54,2	—	mg/L
Magnesium	15,5	—	mg/L
Natrium	5,8	200	mg/L
Kalium	1,4	—	mg/L
Fluorid	0,1	1,5	mg/L

Die Desinfektion des Eigenwassers erfolgt mit Bestrahlung durch UV-Licht. Während der Aufbereitung des Bodenseewassers findet im Wasserwerk in Sipplingen eine Entkeimung mit Ozon und eine maximale Chlorzugabe von 0,3 mg je Liter statt.

In Ausnahmefällen erfolgt in den Hochbehältern zusätzlich eine Chlorzugabe, jedoch nur bis maximal 0,3 mg Chlor je Liter, gemessen am Hochbehälterauslauf.

Auf der Homepage des Zweckverbandes Wasserversorgung Nordostwürttemberg unter www.now-wasser.de/Trinkwasser/Wasserqualität finden sie weitere Informationen zur Bodenseewasser-Analyse mit detaillierter Übersicht.